

SeniorenNetzwerk
Altstadt - Nord
im Deutschen Roten Kreuz 

SeniorenNetzwerk

Altstadt - Nord

Aktivitäten

08

August

2025

09

September

2025

SeniorenNetzwerk Altstadt - Nord

c/o Kölsch Hätz Nachbarschaftshilfen
Krefelder Str. 57, 50670 Köln
www.veedelnetz.de

E-Mail: seniorennetzwerk.nord@gmail.com

Redaktionsteam Herausgabe und v.i.S.d.P
B. Cramer D.Gehenzig K.Stallmann K. Wegerich

Kontakt Redaktionsteam

redaktion.seniorennetzwerk.nord@gmail.com

Eine Änderung der eingereichten Texte bleibt vorbehalten.

Druck: sedruck KG

Informationen aller SeniorenNetzwerke Kölns erhalten Sie unter www.seniorennetzwerke-koeln.de



150 Jahre Thomas Mann (06 Juni 1875 geb. in Lübeck): Es bietet sich an, einmal ein etwas anderes Buch zur Mann-Familie zu lesen: **"Monascella - Monika Mann und ihr Leben auf Capri"** von Kerstin Holzer, dtv Taschenbuch. Es umfasst nicht nur das Leben von Monika Mann auf Capri, sondern bietet einen interessanten Zugang zur gesamten Großfamilie Mann und deren Biografien. Nicht nur eine besondere, sondern auch sehr spannende Lektüre

Sponsor Lions-Hilfswerk Köln-Caligula e.V.



Gruppen des SeniorenNetzwerks

Wandergruppe

Wir suchen einen Wanderführer für das Netzwerk oder eine Wandergruppe, an die wir vom Netzwerk uns anschließen können.

Kontakt: wandern@veedelnetz.de

Singkreis

Christuskirche, Dorothee-Sölle-Platz 1

jeden 2. und 4. Freitag von 10:30 – 11:30 Uhr

Freitag 15.8 und 29.8.

Freitag 12.9 und 26.9.

Info Frau Seredszus, Tel. 0221 859923

singkreis@veedelnetz.de

Veedel - Stammtisch

am 2. Freitag im Monat um 17:00 Uhr

Freitag, 8.8. und 12.9.

„Die Weißenburg“, Weißenburgstr. 66

Info Frau Stallmann, Tel. 0221 6907070

stammtisch@veedelnetz.de

Spielegruppe

Am vierten Montag im Monat um 14:30 Uhr, Ende offen
Montag, 18.8. (geändert) und Montag, 22.9.

Bitte vorher zur Bestätigung des Termins anrufen

Seniorenwohnhaus der GAG, Brabanter Str. 32, Köln

Info Frau Probst 0221 731287

Literaturkreis „Lesen macht glücklich“

Info Frau Walter, Tel. 0221 245829 r.walter@veedelnetz.de

Kulturgruppe

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Anmeldung zu den Terminen ist immer erforderlich:

Info: Frau Schläger:

**kultur@veedelnetz.de 01514 2862252 und auf
veedelnetz.de/kultur für die ausführliche Beschreibung**

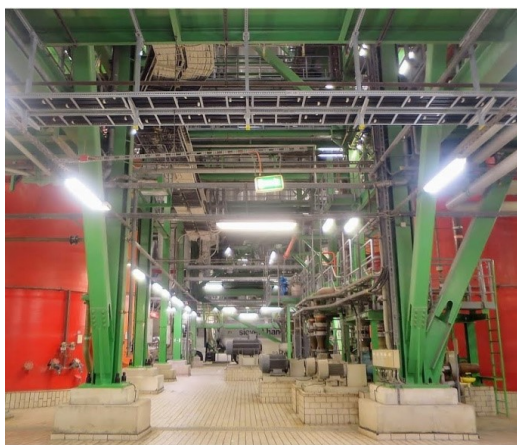


**Donnerstag, 04. Sep. 2025
Besichtigung des Japanischen
Gartens in Düsseldorf**

Uhrzeit: 10:15 Uhr

**Treffpunkt: Kamps am
Haupteingang des Kölner
Hauptbahnhofs**

Die Führung ist kostenlos



**Donnerstag, 30. Okt. 2025
Besichtigung der Kölner
Müllverbrennungsanlage**

Uhrzeit: 11:30 Uhr

**Treffpunkt: Neumarkt, Gleis 1,
Linie 16 (Richtung Niehl-
Sebastianstr.)**

Die Führung ist kostenlos

Kegelgruppe

„Keine ruhige Kugel schieben!“

**Die Gruppe ist derzeit nicht aktiv. Wenn Sie gerne
kegeln möchten melden Sie sich bitte bei:**

Frau Probst, Tel. 0221 731287

Aller guten Dinge sind 8: Die Brücken von Köln

Die Stadt Köln verfügt über acht Brücken. Allen gemeinsam ist, dass sie von Fußgängern (je nach eventuellen Sanierungsarbeiten) ebenfalls begehen werden können.

Beginnend im Norden, stößt man zunächst auf die **Leverkusener Brücke**. Eine Autobahnbrücke, die teilweise zu Köln gehört und die Stadt mit Leverkusen verbindet. Sie ist die Überführung der A 1 und damit Teil des nördlichen Kölner Autobahnringes über den Rhein. Die Brücke von 1965 musste rückgebaut und erneuert werden, weil der Verkehr auf das Dreifache angestiegen war und die Brücke dem nicht mehr gewachsen war.

Ebenfalls im Norden angesiedelt ist die **Mülheimer Brücke**. Sie verbindet die Kölner Stadtteile Mülheim und Riehl. Die Hängebrücke wurde als erste der Kölner Brücken in der markanten patinagrünen Farbe gestrichen, die auch als Adenauer Grün – oder Kölner Brückengrün – bekannt ist. Diese Farbe wurde ausdrücklich vom damaligen Oberbürgermeister, Konrad Adenauer, ausgesucht. Er wünschte sich eine Farbe, die die Kupferfarbe von Kirchen nachempfunden. Die Bayer-Werke kamen diesem speziellen Wunsch nach und damit nicht alle paar Monate nachgestrichen werden musste, wählte man ein spezielles Chromoxidgrün, welches als besonders lichtbeständig und wetterfest gilt. Obwohl die exakte Mischung der Farbe bekannt ist, lagern beim Kölner Amt für Brücken und Stadtbahnbau immer noch Musterplatten. So kann das Adenauer-Grün immer exakt neu angemischt werden. Darüber hinaus ist die Mülheimer Brücke die erste Brücke Deutschlands, die mit einer sogenannten orthotropen Fahrbahnplatte ausgestattet ist: Sie ist verglichen mit anderen gleichwertigen Konstruktionen besonders leicht, aber teuer in der Herstellung und empfindlich bezüglich Fehler in der Detailkonstruktion und wird auch als Stahlleichtfahrbahn bezeichnet. Heute sind alle Brücken,

die die Stadt Köln unterhält, in diesem Grün gestrichen: neben der Mülheimer auch die Severinsbrücke, die Zoobrücke und die Deutzer Brücke. (Quelle: koeln-lotse.de)

Als nächstes kommt die **Zoobrücke** – eine Kraftfahrstraße, die den nördlichen Teil von Köln mit dem rechtsrheinischen Köln verbindet und auch direkt zum Kölner Messe-gelände führt. Sie verbindet die Innere Kanalstraße mit dem rechtsrheinischen Autobahnnetz.



Die bekannteste – und vielleicht auch beliebteste Brücke Kölns – ist sicherlich die **Hohenzollernbrücke**: Eine Eisenbahnbrücke (ehemals Dombrücke), die ebenfalls von

Fußgängern genutzt wird und für die vielen Liebesschlösser bekannt ist. Im Zweiten Weltkrieg war die Hohenzollernbrücke eine der wichtigsten und am stärksten befahrenen Eisenbahnbrücken in Deutschland. Zusammen mit dem benachbarten Hauptbahnhof einer **Der** Knotenpunkte im deutschen und europäischen Eisenbahnnetz. Das Bauwerk ist zusammen mit dem Kölner Dom ein fester Bestandteil des Stadtbilds. Wie viele Liebesschlösser wirklich auf der Brücke hängen, ist unklar. Schätzungen gehen von mindestens 750.000 aus, wirklich zählen ist unmöglich, da die Schlösser mangels Platz auch übereinander hängen. Geht man von einem Durchschnittsgewicht pro Schloss von etwa 80 Gramm aus, kommt man bei 750.000 Schlössern auf ein Gesamtgewicht von etwa 60 Tonnen. Für die Hohenzollernbrücke kein Problem, immerhin donnern hier Lokomotiven mit

einem Gewicht von 80 bis 100 Tonnen drüber. Für die Liebenden bleibt also auch in Zukunft ausreichend Platz. (Quelle: koeln-lotse.de)

Weiter Richtung Süden gelangt man zur **Deutzer Brücke**:

Eine Straßen- und Schienentrasse, die eine wichtige Verbindung zwischen dem Stadtzentrum (Heumarkt) und Deutz darstellt. Sie dient dem Stadtbahn- und Kfz-Verkehr und besitzt außerdem beidseitig Fußgänger- und Radwege.

Als nächstes Richtung Süden erscheint die **Severinsbrücke**: Eine Straßen- und Schienentrasse, die für ihre moderne Architektur bekannt ist. Die 1959 eröffnete Severinsbrücke war der erste vollständige Brückenneubau in Köln nach dem Zweiten Weltkrieg und verbindet das Severinsviertel über den Rhein und den Rheinauhafen mit dem rechtsrheinischen Stadtteil Köln-Deutz sowie den innerstädtischen Autoverkehr mit den rechtsrheinischen Ringstraßen.

Noch weiter im Süden befindet sich die gleichnamige **Südbrücke**: Auf der linken Rheinseite bildet sie die Grenze zwischen Köln-Neustadt-Süd und Köln-Bayenthal, auf der rechten Rheinseite zwischen Köln-Deutz und Köln-Poll. Die zweigleisige Südbrücke dient auch Fußgängern und Fahrradfahrern und ist auf beiden Seiten durch einen Fußweg begeh- und befahrbar. Seit ihrer Erbauung im Jahr 1906 wird sie überwiegend durch Güterverkehr in Anspruch genommen.

Abschluss im Süden bildet die **Rodenkirchener Brücke**: Die 567 Meter lange Hängebrücke überspannt und verbindet die links- und rechtsrheinischen Abschnitte des Kölner Autobahnringes.

Text: Katja Wegerich Quelle Wikipedia/Koeln-Lotse.de

Foto: Von ToLo46 - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=73815672>,

Stadtteilfrühstück am Mittwochmorgen



Jeden vierten Mittwoch des Monats laden wir Sie zum Frühstück ein. Sie können bei uns interessante Vorträge hören, Gespräche führen, Menschen kennenlernen, unsere Angebote entdecken und mit Gleichgesinnten Verabredungen treffen oder auch Ihre Pläne zu neuen Angeboten im Netzwerk vorstellen.

Termine

**Im August ist
Sommerpause**

Mi., 24. September
Gedächtnistraining mit
Horst Lemmen

Ort Gemeindesaal der Christuskirche
(barrierefreie Einrichtung)
Dorothee-Sölle-Platz 5, 50672 Köln

KVB-Linie 3, 4, 5 bis Friesenplatz oder Hans-
Böckler-Platz
KVB-Linie 12, 15 bis Christophstr. / Mediapark
S-Bahn DB Bahnhof West

Zeit 10:30 Uhr – 12:30 Uhr (**Einlass 10:20 Uhr**)

Umlagebeitrag für das Frühstück erbeten.

Ansprechpartner:

Frau Stallmann 0221 6907070
fruehstueck@veedelnetz.de

Bitte melden Sie sich ab, wenn Sie nicht kommen können